

# Wildwasser-Erlebnis

## „Verlängerungswoche Futaleufu“

### Anmeldung Chile Tour II

Termin / Ort: **Chile Tour II: 04.02. – 10.02.2012** , Rio Futaleufu, WW 3 bis 4

POSTANSCHRIFT FÜR ANMELDUNGEN: **Thomas Gradl, Weidach 318 d  
A- 6105 Leutasch, ÖSTERREICH**

Veranstalter: Thomas Gradl , Ossingerstr. 2, D-82375 München  
Email: thomas.gradl@chile-kajak.de, Tel: 0049-(0)160-99029826, Internet: http://www.chile-kajak.com

#### Leistungen des Wildwasser-Erlebnis Chile:

- \* Professionelles Kajakguiding und Coaching auf dem Fluss durch ortskundige und erfahrene Kajak-Lehrer und -Guides
- \* Zehn Tage Führung auf dem Fluss / im Wildwasser
- \* Deutsch-, Englisch- und Spanisch sprechende Leitung (Norbert Blank und / oder Thomas Gradl)
- \* Organisation und Tour-Begleitung während der Dauer des Wildwasser-Erlebnisses
- \* Bereitstellung von Expeditions-Apotheke, Erste Hilfe, teilbarem Ersatzpaddel, Machete, Trinkwasser-Aufbereitung etc.
- \* Bereitstellung von Material zum Fitten / Sitz anpassen der Wildwasser-Kajaks
- \* Inklusive aller Übernachtungen mit Frühstück in Chile im Doppelzimmer oder (sehr gepflegte, landestypische Hotels / Lodges) oder Camping im Zelt.
- \* Bereitstellung von Zelt, Isomatten und Campingausrüstung (excl. Schlafsack)
- \* Inklusive aller Fahrzeugtransfers mit LKW, Bus, Van oder Pickup von/bis Pucon / Chile
- \* Zuzüglich Leihgebühr für Kajak / Paddel und / oder Einzelzimmer Zuschlag (begrenzt verfügbar, bitte rechtzeitig reservieren !)
- \* Nicht im Preis inbegriffen sind Flüge, Airporttax, Mittag- und Abend-Essen, Trinkgelder sowie Getränke

#### Voraussetzungen zur Teilnahme:

Sicher auf mindestens Wildwasser 3+ im technischen und wuchtigen Wasser. Sichere Beherrschung der Eskimorolle und aller gängigen, modernen Wildwassertechniken. Ausreichend Erfahrung im Wildwassersport. Gesundheit, körperliche und mentale Fitness sowie Belastbarkeit für ausgedehnte Wildwasser-Tagestouren. Trittsicherheit im Gelände. Eine vollständige, moderne, persönliche Wildwasser-Ausrüstung gemäß des Standards des VDKS ([www.vdks.de](http://www.vdks.de)) ist obligatorisch.

#### Kurspreis / Zahlungsbedingungen:

Preis Wildwasser-Erlebnis Chile II - Paddler:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	990.- Euro	
Preis Wildwasser-Erlebnis Chile II - Nicht paddelnde Begleitperson:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	490.- Euro	
Leihgebühr Wildwasser-Kajak:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	200.- Euro	
Leihgebühr Wildwasser-Paddel:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	45.- Euro	
Einzelzimmer-Zuschlag:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	100.- Euro	
			Gesamtsumme:	
			Anzahlung:	490.- Euro
			Restbetrag:	

Anzahlung von 490.- Euro zahlbar bei Anmeldung, Restbetrag zahlbar spätestens 31 Tage vor Beginn des Wildwasser-Erlebnis.

Zahlung bitte per Überweisung zugunsten folgender Bankverbindung:

Sparkasse Bamberg, BRD, Inhaber: Thomas Gradl, BLZ: 710 500 00, Konto-Nummer: 84061.

Auslandsüberweisungen: IBAN: DE86 7105 0000 0000 0840 61, SWIFT-BIC: BYLA DE M1 BGL

**An- / Abreise:** Die An- und Abreise nach Pucon / Chile erfolgt individuell durch und auf Kosten der TeilnehmerInnen.

Ankunft in Pucon spätestens am: **04.Feb.** 2012 bis 13.00 Uhr (Ortszeit Pucon / Chile)

Abreise von Pucon frühestens am: **10.Feb** 2012 ab 18.00 Uhr (Ortszeit Pucon / Chile)

Name und Adresse: TeilnehmerIn und Begleitperson (nur bei Bedarf ausfüllen):

Hiermit melde ich mich / uns verbindlich zum Wildwasser-Erlebnis „Unbekanntes Patagonien“ Chile II an. Die beiliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sowie die Mitwirkungspflicht der Teilnehmer, ebenso die Vereinbarungen bzgl Stornierung und Rücktritt habe ich gelesen und erkenne sie als verbindliche Vertragsbestandteile an.

Ort, Datum

Unterschrift des / der TeilnehmerIn und Begleitperson

Bitte diese Anmeldung und den beiliegenden medizinischen Selbstauskunftsbogen beide ausgefüllt und unterschrieben per Post an obige Postadresse senden (Bitte nicht per Fax oder Email). Nach Eingang ihrer Anmeldung und Ihrer Anzahlung werden Ihnen Ihre Unterlagen (Anmeldebestätigung, Teilnehmerinfos, Ausrüstungstipps etc) zugesandt.

# Wildwasser-Erlebnis

## „Rio Futaleufu, Chile Tour II“

**AGB (Allgemeine Geschäftsbedingungen):** Liebe PaddlerInnen: In Ihrem und unserem Interesse möchten wir die rechtlichen Grundlagen festlegen, die das Vertragsverhältnis, das durch ihre Anmeldung und unsere Anmeldebestätigung zustande kommt, bestimmen.

- Mit der schriftlichen, maschinell erstellten, online oder postalisch übertragenen Bestätigung Ihrer Anmeldung durch uns ist die Buchung für Sie und uns verbindlich. Die Anzahlung ist zahlbar bei Anmeldung, der Restbetrag spätestens 31 Tage vor Beginn des Wildwasser-Erlebnis. Für eine nicht paddelnde Begeleitperson ist ein Rahmenprogramm nicht im Preis inbegriffen. Die An- und Abreise nach Pucon / Chile erfolgt individuell durch und auf Kosten der Teilnehmer. Die Teilnehmer sind für die Einhaltung der gültigen Pass-, Visa-, Zoll-, Devisen-, Gepäck- und Gesundheitsvorschriften auf ihre Kosten selbst verantwortlich. Dies gilt für die Einreise nach Chile, Argentinien und in alle Stop-Over-Länder. Alle Nachteile, die dem Teilnehmer durch Nichtbeachtung entstehen, gehen zu seinen Lasten. Vom Teilnehmer nicht wahrgenommene Hotelübernachtungen oder Fahrzeugtransfers – egal aus welchen Gründen - entfallen ersatz- und entschädigungslos. Auf Wunsch organisieren wir einen kostenpflichtigen Abholservice vom Airport Pucon zur Unterkunft.
- Der Veranstalter haftet nicht für Schäden oder entgangene Paddeltage durch verspätete, umgebuchte und oder stornierte Flüge und Flugverbindungen sowie verspätet oder nicht eingetroffenes Gepäck. Alle Nachteile, die dem Teilnehmer dadurch entstehen, sowie die zusätzlichen Kosten der durch die Verspätungen zusätzlich erforderlichen Fahrzeug-Transfers oder Hotelübernachtungen, gehen zu seinen Lasten. Bitte reist rechtzeitig zum Wildwasser-Erlebnis an. Auf allen Flug-Routen nach Chile bzw. Argentinien sind Unregelmäßigkeiten im Flugverlauf sowie verspätet eintreffendes Gepäck nicht unüblich !!! Es wäre sehr schade durch eine verspätete Anreise wertvolle Paddeltage zu verlieren. Die An- bzw Abreise-Termin für Chile II sind: Anreise am 04.02.2012 bis spätestens 13.00 Uhr, Abreise frühestens am 10.02.2012 ab 18.00 Uhr. Wer vor dem eigentlichen Beginn des Wildwasser-Erlebnis ankommt oder länger in Chile oder Argentinien bleiben will, reserviert sein Zimmer / Übernachtungen für diese Zeiträume gerne selbst.
- Die minimale Teilnehmerzahl für jedes der Wildwasser-Erlebnis Chile sind je sechs Teilnehmer. Der Veranstalter, Thomas Gradl, behält sich vor, bei mangelnder Teilnehmeranzahl das Wildwasser-Erlebnis spätestens vier Wochen vor dessen Beginn ersatz- und entschädigungslos abzusagen und vom Vertrag zurückzutreten. Sie erhalten dann den angezahlten Kurspreis in voller Höhe zurück. In diesem Fall ist eine kostenfreie Umbuchung auf eine der anderen, angebotenen Wildwasser-Erlebnisse im selben Winter nach Absprache und Maßgabe freier Plätze möglich. Darüber hinaus gehende Aufwendungen wie Kosten für Impfungen, Fahrtkosten, Telefon, Flüge, Umbuchungen, Stornierungen, Anschaffungen etc., können vom Veranstalter nicht übernommen werden.
- Die leitenden Kajaklehrer sind äußerst erfahren und umfassend qualifiziert. Sie sind in Erster Hilfe ausgebildet und mit einer Notfallapotheke ausgestattet. Medikamente, die Sie persönlich regelmäßig benötigen, müssen jedoch von Ihnen selbst ausreichend vor Abreise beschafft werden und immer am Körper mitgeführt werden.
- Bei Niedrig- oder Hoch-Wasser der Flüsse können zur Ihrer Sicherheit Kajaktouren entfallen, abgebrochen oder auf andere Flussabschnitte verlegt werden. Ersatz oder Entschädigung kann für derartige Ausfälle nicht geleistet werden. Die Flüsse Chiles und Argentiniens verlaufen meist abseits der Verkehrswege in gebirgsähnlicher Landschaft. Ein vorzeitiger Abbruch der Kajaktouren ist entweder nicht oder nur unter extrem erschwerten Bedingungen (lange, expeditionsähnliche Durchquerungen) möglich. Aufgrund rasch steigender Wasserstände kann es während der Kajaktouren zu einer massiven Zunahme der Schwierigkeiten kommen, die ein Biwak (eine improvisierte Übernachtung) ohne Behausung unter sehr unbequemen Bedingungen nötig machen - bis eine Weiterfahrt möglich ist.
- Alle Wildwasser-Touren werden von uns gewissenhaft vorbereitet und geplant. Nötige Rettungs- und Bergelkosten sowie Kosten, die durch einen vom Teilnehmer veranlassten oder verursachten vorzeitigen Abbruch der Wildwasserfahrten entstehen, gehen zu Lasten des Teilnehmers. Alle Teilnehmer sind verpflichtet in allen Not- und Ausnahmefällen oder bei Leistungsstörungen Hilfe zu leisten, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten.
- Sollte ein Teilnehmer die ausgeschriebenen Voraussetzungen oder die nötige Ausrüstung für eine Befahrung der Flüsse in Chile oder Argentinien nicht mitbringen, kann sie / er nach Maßgabe der Kajaklehrer jederzeit von den Kajaktouren ganz oder teilweise ersatz- und entschädigungslos ausgeschlossen werden. Dies gilt für mentale, gesundheitliche sowie konditionelle Belange und dient der Sicherheit aller Teilnehmer. Wir raten an, sich entsprechend auf das Wildwasser-Erlebnis vorzubereiten und in Zweifelsfällen vorab einen Arzt zu konsultieren. Der in den Teilnehmer-Infos und Anmeldung enthaltene Absatz Voraussetzungen ist Bestandteil des Vertrages.
- Die Kajaklehrer besitzen große Erfahrung und Ortskenntnis. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Verletzung, Erkrankung oder Tod durch Naturkatastrophen, Tiere, Reptilien, Insekten, Raub, Überfall, Tropen- und Infektions-Krankheiten sowie durch nicht angepasstes Verhalten im Land Chile und Argentinien.
- Der Veranstalter haftet nicht für Ausfälle, Änderung am Ablauf oder Leistungsänderungen, die aufgrund höherer Gewalt, Naturkatastrophen, Zustand der Verkehrswege, Mentalität, Unruhen, Epidemien, Krieg, Krankheit, Änderungen an Flugplänen, Stornierung, Verspätung oder Überbuchung von Flügen, Fahrzeugschäden, Streiks, politischer Unruhen, behördlicher Willkür, Straftaten oder anderer, nicht durch ihn verschuldeter Umstände, entstehen können. Bei dieser Art naturnaher Abenteuerouren in Südamerika behält sich der Veranstalter das Recht vor, aus sachlich berechtigten, erheblichen und nicht vorhersehbaren Gründen den angegeben Verlauf des Wildwasser-Erlebnis jederzeit zu ändern. Die Ausschreibungen stellen nur den prinzipiell geplanten Ablauf dar ohne ihn zu garantieren. Weitergehende Entschädigungen oder Ersatzansprüche sind ausgeschlossen
- Für das Leihen der Wildwasser-Kajaks und Paddel in Chile und Argentinien entstehen zusätzliche Kosten, die als solche in der Anmeldung explizit aufgeführt sind. Die Leihgebühr entfällt für die Bereitstellung des Wildwasser-Kajaks und oder Paddels für den Zeitraum des jeweiligen Wildwasser-Erlebnisses. Eine Erstattung der Leihgebühr bei Nichtbenutzung des Leihmaterials (aus welchen Gründen auch immer) ist nicht möglich, weder für einzelne Tage noch für den gesamten Zeitraum der Nichtnutzung. Die Wildwasser-Kajaks und Paddel stehen nur in begrenzter Anzahl und Auswahl zur Verfügung. Es gibt keine Garantie, das der reservierte Bootstyp / Paddel (Hersteller und oder Modell) während des Wildwasser-Erlebnisses zur Verfügung steht. Der Veranstalter behält sich vor, ähnliche oder vergleichbare Bootstypen und oder Paddel desselben oder anderer Hersteller zur Verfügung zu stellen. Das Leih-Kajak und Paddel wird für 5 Tage (Chile II) zur Nutzung bereitgestellt. Bei Anmietung von Leihboot und Paddel wird in Chile vor Ort eine Sicherheitshinterlegung von 400.- US\$ in Bar verlangt, die bei unversehrter Rückgabe von Wildwasser-Kajak und / oder Paddel sofort wieder erstattet wird. Die Auftriebskörper für das Wildwasser-Kajak (vorne und hinten) sind selbst mitzubringen! Sie sind nicht Bestandteil des Leihumfangs. Diese Auftriebskörper müssen sowohl in Bug wie im Heck des Leihkajaks während aller Flussbefahrungen immer volumenfüllend, voll aufgepumpt und verlustsicher im Wildwasser-Kajak integriert sein. Der Nutzer haftet für Verlust, alle Schäden und Beschädigungen am Leihmaterial in vollem Umfang.
- Der Veranstalter haftet zu keinem Zeitpunkt für Verlust, Bruch, Beschädigung bzw. Diebstahl von Material und Ausrüstung der Teilnehmer. Ersatz für abhanden gekommene oder beschädigte Wildwasser-Ausrüstung ist in Chile oder Argentinien schwer oder überhaupt nicht beschaffbar. Alle Nachteile, die dem Teilnehmer durch unzureichende, ungeeignete, defekte oder fehlende Wildwasser-Ausrüstung und sonstiges Gepäck entstehen, gehen zu seinen Lasten.
- Den angebotenen Kajaktouren haftet ein Hauch von Abenteuer an. Dies macht nicht zuletzt deren besonderen Reiz aus. Daran sollten sie vor der Buchung denken und mit diesem Bewusstsein teilnehmen. Wir sind sicher, dass sie dann das Wildwasser-Erlebnis „Futaleufu“ in bester Erinnerung behalten. Gerade beim Wildwassersport in abgelegene Regionen und abseits der Zivilisation besteht ein erhöhtes Unfall-, Erkrankungs- und Verletzungsrisiko, das auch durch umsichtige und fürsorgliche Betreuung der eingesetzten Kajaklehrer und Guides nicht vollkommen reduziert und ausgeschlossen werden kann. Dieses Restrisiko muss der Kunde selbst tragen. In Chile und Argentinien sind aufgrund der Unzugänglichkeit der Wälder und technischer oder logistischer Schwierigkeiten nur in sehr beschränktem Umfang Rettungs- und/oder medizinische Behandlungsmöglichkeiten gegeben, so dass auch kleinere Verletzungen und Zwischenfälle schwerwiegende Folgen haben können. Hier wird von jedem Teilnehmer ein erhebliches Maß an Eigenverantwortung und Umsichtigkeit, entsprechende Erfahrung im Wildwassersport und ein angemessene persönliche Tourenvorbereitung, aber auch ein erhöhtes Maß an Risikobereitschaft vorausgesetzt. Es wird der/dem Teilnehmer deshalb dringend empfohlen, sich intensiv mit den Anforderungen und den Risiken des Wildwasser-Erlebnis auseinander zusetzen. Die Flussbefahrungen erfolgen in eigener Verantwortung und auf eigenes Risiko. Dabei führt unser Weg in abgelegene und wenig erschlossene, zum Teil ausgesprochen wilde Regionen mit entsprechend unterentwickelter Infrastruktur, gelegentlich auch schwierigen Wetterbedingungen und zu Naturvölkern mit uns fremden Wertvorstellungen. In diesen Gebieten müssen lokale Transportmittel wie z.B. Flugzeuge, Hubschrauber, Busse, Kleinbusse, Taxis und/oder sonstige Fahrzeuge benutzt werden, die im Einzelfall nicht europäischen Sicherheitsmaßstäben entsprechen, für die es aber keine Alternativen gibt. Dadurch können sich zum Teil erhebliche Transportrisiken ergeben, auf die der Veranstalter Thomas Gradl keinen Einfluss hat und für die er deshalb auch keine Haftung übernehmen kann. Auch insoweit muss deshalb der Teilnehmer eine entsprechende Risikobereitschaft mitbringen. Wir achten, wo immer möglich, auf einwandfreien technischen Zustand der Fahrzeuge und bevorzugen uns bekannte, erfahrene, souveräne und defensive Fahrer.
- Mitwirkungspflicht: Die Teilnehmer sind verpflichtet, bei Leistungsstörungen alles Ihnen Zumutbare zu tun, um zu einer Behebung der Störung beizutragen und eventuellen Schaden gering zu halten. Bei Unfällen und Verletzungen, Kenterungen, Schwimmern und oder sonstigen kritischen Situationen im Wildwasser sind die Teilnehmer verpflichtet im Rahmen ihrer Möglichkeiten Hilfe zu leisten. Die Teilnehmer sind verpflichtet eine persönliche Wildwasser Rettungs- und Bergeausrüstung gemäß des Standards des VDKS (Verband Deutsche Kanu- und Outdoor-Schulung) auf und am Wildwasser immer mitzuführen.
- Bei einer Absage der Teilnahme am Kanu-Erlebnis „Futaleufu“ trotz verbindlicher Anmeldung entstehen Stornogebühren in folgender Höhe (Prozent vom vollen Kurspreis). Maßgeblich ist das Datum des Poststempels der schriftlichen Stornierung: Bis 61 Tage vor Abreise: 40 %. 60 Tage bis 31 Tage vor Abreise: 60 %. 30 Tage bis 1 Tag vor Abreise: 80 %. Am Abreisetag oder bei Nichtantritt der Reise: 100 %.
- Haftungsausschluss: Durch die Anmeldung unterwerfen sich die TeilnehmerInnen den Bedingungen des Haftungsverzichts. Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr am Wildwasser-Erlebnis „ Futaleufu “ teil und verzichten für alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfälle, Schäden und Verletzungen auf jedes Recht des Vorgehens und Rückgriffes gegen: a. den Veranstalter Thomas Gradl, dessen Kajaklehrer, Guides, Beauftragte, Agenturen, Subunternehmer, Fahrer und Helfer. b. die Eigentümer und Betreiber von baulichen Einrichtungen / Hotels, die während des Wildwassererlebnis „ Futaleufu “ genutzt werden. Dieser Verzicht gilt, solange Unfälle, Schäden oder Verletzungen nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des genannten Personenkreises beruht.
- Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktritt-, Auslandskranken-, Rettungs- und Berge-, Unfall- und Reisegepäck-Versicherung.

Wir Kajaklehrer werden mit unserer langjährigen Erfahrungen alle möglichen Klippen locker umschiffen. Ich freue mich mit Ihnen / Euch auf das Paddeln auf den patagonischen Klassikern in Chile.

# Medizinischer Selbstauskunftsbogen von

Name: .....  
 Geboren am: ..... Körpergröße ..... cm  
 Praxis im Wildwasser: ..... Jahre Körpergewicht ..... kg

Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt, werden weder gespeichert noch an Dritte weitergegeben und dienen ausschließlich dazu, gesundheitlichen Schäden vorzubeugen.

Bitte füllen Sie diesen Selbstauskunftsbogen sorgfältig aus und beantworten Sie jede Frage. Bei Teilnehmern unter 18 Jahren bitten wir den Erziehungsberechtigten, den Bogen zusammen mit dem Jugendlichen auszufüllen. Sollten Sie sich unsicher sein, konsultieren Sie bitte einen Arzt oder sprechen Sie mit uns, den Kajaklehrern/Guides.

Hatten Sie jemals oder haben Sie.....	Ja	Nein
.... Herzbeschwerden, bekannte Herzfehler- oder Krankheiten, zu hohen oder zu niedrigen Blutdruck?		
.... Sportverletzungen, Verrenkungen, Knochenbrüche, Schulterluxationen?		
.... Wirbelsäulen-, Bandscheiben oder Rückenprobleme?		
.... Asthma, Bronchitis oder Erkrankungen der Atemwege?		
.... Diabetes oder andere Stoffwechselerkrankungen?		
.... Epilepsie, Ohnmachtsanfälle, Migräne, häufige und/oder starke Kopfschmerzen?		
.... Nervenerkrankungen, Schwindelzustände, Wahrnehmungsstörungen?		
.... Allergien (z.B. gegen Blüten, Pollen, Medikamente, Insektenstiche, Nahrungsmittel,...)?		
Besteht Impfschutz gegen Tetanus?		
Wurden Sie vor kurzem operiert? Wenn ja, wann und welche Operation? Gibt es daraus Einschränkungen?		
Nehmen Sie regelmäßig Medikamente ein? (Bitte Art und Dosierung auflisten)		
Besteht eine Schwangerschaft?		
Sonstiges:		

Falls Sie eine der Fragen mit JA beantwortet haben, erläutern Sie bitte möglichst exakt und sprechen Sie mit uns:

Name, Adresse und Telefonnummer Ihres Hausarztes (oder des behandelnden Arztes):

Name, Adresse und Telefonnummer von Angehörigen:

In Chile bewegen wir uns abseits der Zivilisation und abseits der in Europa bekannten Möglichkeiten zur Rettung/Hilfeleistung bei Unfällen und Verletzungen. Den Weisungen der Kajaklehrer/Guides ist unbedingt Folge zu leisten. Der/die TeilnehmerIn sind sich der Gefahren des Wildwasser-Sports bewusst, die trotz sorgfältiger Planung der Befahrungen und trotz sicherheitsbewusster Führung durch die Kajaklehrer/Guides auf und am Fluss vorhanden sind. Die Führung durch die Kajaklehrer ersetzt nicht das eigenverantwortliche, entschlossene und umsichtige Handeln im Wildwasser-Sport sowie die Bereitschaft zur körperlichen und mentalen Herausforderung. Der/die TeilnehmerIn versichern gesund und in guter körperlicher Verfassung zu sein. Der/die TeilnehmerIn sind den Belastungen ausgedehnter und manchmal anstrengender Wildwasser-Tagestouren im fremden Klimaten gewachsen und werden gesundheitliche Einschränkungen unverzüglich den Guides mitteilen. Der/die TeilnehmerIn erfüllen die wildwassertechnischen Voraussetzungen, besitzen entsprechend Erfahrung und moderne Ausrüstung im und für den Wildwasser-Sport und haben sich vor dem Aufenthalt in der Zielregion durch einen Arzt beraten und impfen lassen. Eine Teilnahme am Wildwasser-Erlebnis „Futaleufu“ ist nur mit Unterschrift möglich. Ich erkläre die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.

Ort und Datum

Unterschrift des / der TeilnehmerIn

Unterschrift des Erziehungsberechtigten  
(bei Minderjährigen)